

BUND: Umdenken bei Hochwasserschutz

Magdeburg. Ein Jahr nach der Flut hat der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) eine Wende beim Hochwasserschutz angemahnt. »Statt immer höhere Deiche zu bauen, sollten die Länder mehr Augenmerk auf die Rückverlegung der Dämme richten«, sagte Winfried Lücking, Hochwasserschutzexperte beim BUND am Dienstag in Magdeburg. So könne den Flüssen mehr Raum gegeben und gleichzeitig die biologische Vielfalt der Auen erhalten werden. Allein im Einzugsgebiet der Elbe seien rund 35000 Hektar Überschwemmungsflächen möglich. Von den Ländern sei aber bislang nur wenig getan worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/220570.bund-umdenken-bei-hochwasserschutz.html>